

Leistungsschub für die Elektromobilität: Evonik investiert in Batterieexperten SuperC

20. Februar 2023

- Chinesisches Unternehmen ist spezialisiert auf Graphenmaterialien
- Technologie erhöht Reichweite, Robustheit, Ladegeschwindigkeit und Lebensdauer von Batterien
- Investment stärkt Wachstumsstrategie von Evonik bei Batterielösungen

Karolina Föst
Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177 2106
Mobil +49 174 99 37 580
Karolina-Anna.Foest@evonik.com

Kontakt Fachpresse
Holger Seier
Forschung, Entwicklung & Innovation
Telefon +49 2365 49 88732
Mobil +49 151 53 83 15 77
Holger.Seier@evonik.com

Essen. Evonik investiert in den Batteriespezialisten SuperC. Das chinesische Unternehmen ist technologisch führend bei Graphenmaterialien, welche die Reichweite, Robustheit, Ladegeschwindigkeit sowie Lebensdauer von Lithium-Ionen-Batterien verbessern. Dadurch kann die Leistung von Elektrofahrzeugen gesteigert und die Wende zu einer klimafreundlichen Mobilität beschleunigt werden.

„Durch die Investition in SuperC unterstützen wir eine zukunftssträchtige Spitzentechnologie. Leistungsfähige Batterien sind ein entscheidender Faktor, um die Elektrifizierung des Straßenverkehrs zu beschleunigen und dauerhaft CO₂-Emissionen zu reduzieren“, sagt Bernhard Mohr, Leiter der Venture-Capital-Einheit von Evonik. Die Investition stammt aus dem 2022 aufgelegten Sustainability Tech Fund, der ein Gesamtinvestitionsvolumen von 150 Millionen € umfasst. Damit stärkt der Konzern seine Nachhaltigkeitsziele auch über Investitionen in innovative Technologien und Geschäftsmodelle. Die Reduktion von Emissionen steht dabei ebenso im Fokus wie Innovationen, die technologisch die Next Generation Solutions von Evonik ergänzen.

SuperC hat ein innovatives Verfahren entwickelt, um Graphen mit wenigen Schichten, sogenanntes few-layer Graphene (FLG), und damit wiederum Pasten für Elektroden in Lithium-Ionen-Batterien herzustellen. Durch die Zugabe von Graphen erhöht sich die elektrische und thermische Leitfähigkeit der Batterien, was ihre Gesamtleistung und Lagegeschwindigkeit verbessern. Die Batterien sind zudem temperaturunempfindlicher. Das senkt den Kühlungsbedarf und reduziert die Brandgefahr. „Mit unserer Technologie möchten wir den Weg für die nächste Generation von

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Bernd Tönjes, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel, Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Batterien ebnen. Wir freuen uns, mit Evonik einen starken und internationalen Partner an unserer Seite zu haben“, sagt Di Sun, Geschäftsführer von SuperC.

„Durch die Zusammenarbeit mit SuperC erweitern wir unser technisches Know-how und unser Verständnis für diesen hochdynamischen Markt. Das passt hervorragend in unsere Wachstumsstrategie für Batterielösungen“, ergänzt Stefan Plass, Leiter des Geschäftsgebiets Interface & Performance. Als eines der weltweit führenden Spezialchemieunternehmen engagiert sich Evonik für innovative und nachhaltige Lösungen für die E-Mobilität. Ein Fokus liegt auf der Verbesserung der Batterietechnologie: Die Produkte des Konzerns kommen in zahlreichen Komponenten der Batterien zum Einsatz und machen sie leistungsfähiger, sicherer und umweltfreundlicher. Zudem verfügt Evonik über ein eigenes globales Forschungszentrum für Lithium-Ionen-Batterien in Shanghai. „Die chinesische Batterieindustrie hat in den letzten Jahren ein schnelles Wachstum verzeichnet. Mit der Investition schaffen wir Synergien bei Innovationen für Batteriematerialien und unterstützen so unsere lokale Geschäftsentwicklung“, sagt Fuliang Xia, Präsident von Evonik Greater China. Experten erwarten eine Verfünffachung des weltweiten Bedarfs an Lithium-Ionen-Batterien bis 2030.

Das SuperC genannte Unternehmen Hefei Haizhou New Material Co., Ltd. wurde 2011 in Dongguan, China, gegründet. Es gilt als Pionier für Elektrodenmaterial für Lithium-Ionen-Batterien auf Basis von Graphen. Das Material des Unternehmens findet bereits Verwendung in Produkten führender chinesischer Batteriehersteller. SuperC plant 2023 eine neue Produktionsanlage in Hefei, einem zentralen Standort der Automobilindustrie, zu eröffnen.

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 15 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,38 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um den Kunden innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Rund 33.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Über Evonik Venture Capital

Mit einem Fondsvolumen von 400 Mio. € hat Evonik Venture Capital (EVC) seit 2012 50 Investitionen in Direkt- und Fondsanlagen getätigt. EVC hat Vertretungen in Deutschland, den USA und China und investiert in innovative Technologien und disruptive Geschäftsmodelle in den Bereichen Nutrition & Care, Specialty Additives und Smart Materials sowie in Technologien, die den digitalen Wandel unterstützen. Die Investitionen unterstützen auch die Digitalisierung sowie die Nachhaltigkeitsstrategie von Evonik. Der Investitionsumfang reicht von der Früh- bis zur Wachstumsphase mit einem Investitionsvolumen pro Portfoliounternehmen von bis zu 15 Mio. €. <http://venturing.evonik.com/>

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.